Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Roßtal III : TSV Stein V
Dienstag, 31.01.2023, 19:30 Uhr

Ferstl tütet den Sieg für den TSV Stein V ein

Als Ryszard Rzepka sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 0:10 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV Roßtal III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Roßtal III meist auf verlorenem Posten, denn nur 2 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Satzgewinn für Steinsdörfer / Höcherl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wessel / Ferstl. Nach gewonnenem ersten Satz gaben im Anschluss Scheuerlein / Webler das Spiel gegen Jung / Rzepka noch aus der Hand und verloren mit 11:9, 11:13, 11:13, 6:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Zähler beisteuern konnte Herbert Steinsdörfer im Match gegen Rainer Jung, das 0:3 verloren ging. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Andreas Scheuerlein am Nachbartisch die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Dirk Wessel abgab und eine Niederlage kassierte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Josef Webler beim letztendlich klaren 0:3 gegen Ryszard Rzepka. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Ferstl war für Otto Höcherl am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Roßtal III und des TSV Stein V in die Box. Kaum Chancen hatte nachfolgend Herbert Steinsdörfer beim 5:11, 9:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Dirk Wessel, so dass Wessel seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim folgenden 0:3 gegen Rainer Jung fand Andreas Scheuerlein von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht so gut lief es für Josef Webler bei seinem 0:3 gegen Stefan Ferstl. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 0:9. Otto Höcherl hatte gegen Ryszard Rzepka beim 5: 11, 8:11, 5:11 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TSV Roßtal III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV 1924 Ammerndorf am 07.02.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TSV Stein V wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Großhabersdorf III am 11.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Roßtal III
Doppel: Steinsdörfer / Höcherl 0:1, Scheuerlein / Webler 0:1
Einzel: H. Steinsdörfer 0:2, A. Scheuerlein 0:2, J. Webler 0:2, O. Höcherl 0:2
TSV Stein V
Doppel: Wessel / Ferstl 1:0, Jung / Rzepka 1:0
Einzel: D. Wessel 2:0, R. Jung 2:0, S. Ferstl 2:0, R. Rzepka 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2023 (09:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").